

Vorlage Nr. 101.18.1020

21. August 2018
1 von 1

Vorbereitungen zur Einführung der Videoüberwachung

Anfrage

zur Überweisung in den Ausschuss für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung

Wir fragen den Magistrat:

1. Welche Vorbereitungen und Maßnahmen zur Einführung der Videoüberwachung werden bei dem laufenden Umbau der Königsstraße verbaut?
2. Was kosten diese?
3. Warum wurde das Konzept zur Einführung der Video-Überwachung nicht vor dem Umbau der Königsstraße erarbeitet?
4. Wie viele Kameras werden zum Einsatz kommen?
5. Wo wird sich die Zentrale/Leitstelle der geplanten Videoüberwachung befinden?
6. Wie wird die Zusammenarbeit zwischen Polizei und Stadt Kassel gestaltet werden?
7. Unter welchen Gesichtspunkten werden die Standorte für die Überwachungskameras ausgesucht?
8. Zu welchen Zeiten erfolgt die Videoüberwachung?
9. Wie werden bei der Einführung der Videoüberwachung die Arbeitszeiten des Ordnungsamtes angepasst?
10. Wie hoch werden die Gesamtkosten sein?

Fragesteller/-in: Stadtverordneter Stefan Kortmann

gez. Dr. Michael von Rüden
Fraktionsvorsitzender